# Wiesbadener Tagblatt

Böchentlich mit einer täglichen ?



Dienstag, 20. April 1937.

85. Jahrgang.

Unsere Treue ist unser Dank.

# Das deutsche Volk grüßt seinen Sührer,

den Trager feines nationalen Billens, den Baumeifter der geeinten Ration.

### Der Geburistag des Zührers.



Die seierliche Berleihung von 90 Johnen burch den Führer. Im Borabend seines Gedurtstages vertilen der Aubrer und Oberfte Befehlohaber der Wehrmacht einer großen militärlichen Teier auf dem Wilbeimsplat in Berlin 90 Jahnen und Standarten an dei Wehrmachtteile.



Aberficht über den Wilhelmsplay wührend ber militärischen Zeier. Der Führer ichreitet in Begleitung von Generalfeldmarschall v. Blomberg und den drei Oberbefehlshabern der Wehrmachtteile die Front ab. (Scherls Bilderdienst, R.)

#### Chrung für den Gauleiter.

3um Reichswerficharführer ernannt.

Frantjurt a. R., 20. April. Wie aus Berlin berichtet wird, meldet die NOR, daß der Führer anlählich feines Geburtstages auf Borichiag des Neichsoeganisationsleiters Dr. Len solgende Berlügung erfassen hat:

Unf Borichlag bes Reichsleiters ber Deutschen Arbeits-front verleihe ich bem Gauleiter Sprenger in Frantfurt am Main als Ausbrud ber Antremnung feiner Arbeit für Die Deutigie Arbeitsfront ehrenhalber ben Rang eines Reichswerticharführers.

gez. Abolf Sitler.

#### Adolf Hitlers Dant an alte Kämpfer

Berlin, 19. April. Die nationaljogialiftifche Parteiforre-ben; melbet: Der Buhrer hat foeben folgenbe Berfugung erlaffen: Der Fichere hat joeben folgende Berfügung ung etlassen: Jur Bebebung ober Erleichterung wirtschaftlicher und geschubeitlicher Rocialie verdienter Kationaliojaa-ilten beitimme ich als Danf und Amertennung unter bem 20. April 1937:

1. Aus dem Mitteln der Rationaliojatistischen Deutschen Arbeiterpartei werben als "Abolfspitlere Dant" jahrlich 500 000 R.M. zur Berfügung gestellt.

2. Aus desem des "Abolfspitlere Dant" jahrlich 500 000 R.M. zur Berfügung gestellt.

2. Aus desem des "Abolfspitlere und gefundbeitlicher Seudgung, des Blatordens sowie besonders verdiente Vollage bei inden, det fich in mittschaftlicher und gefundbeitlicher Vollage bei inden, betreut.

3. Die Berfellung beies Betrages erfolgt nach Lage der lozialen und wirtschaftlichen Berfoldnisse der Reichsschaftlichen und wirtschaftlichen Berfoldnisse der Reichsschaftlichen und mittschaftlichen Berfoldnisse der Reichsschaftlicher der RODUR.

4. Die Aussichtungsbeltimmungen erläßt der Reichsschaftmeister der RODUR.

28 ün des "30. April 1937. Woolf Ditter."

Moolj Sitler." Dangen, 20, April 1937.

## Dr. Goebbels 3um 48. Geburtstag Adolf Hitlers.

"Möge der Führer uns noch viele Jahre erhalten bleiben."

Hüberas jorad Reichsminiter Dr. Goeb bels um 20 Uhr über alle deutschen Gender. Der Reichsminiter führte aus:

Weine Bolfsgenossen um Vollsgenossiumen.

Es gibt Worte des Führers, die dem deutschen Voll über den Tag um diene deinderen Erfordermisse hinaus unverzessen um diene deinderen Erfordermisse hinaus unverzessen dien Kampsgenossen prach. Er schriebert and es de einen alten Kampsgenosen prach. Er schriebert damais die de besonders gtoßen Edwicrzsekten dei der Viederte damais die de deutsche Erdwicrzsekten der der Viederertingung der deutsche Archiven der Viederen der dam in einer atemsosen Fielen Areibeit und die dann in einer atemsosen Fielen Areibeit und der dann in einer atemsosen Fielen Areibeit und der Konnes und Viederen Areibeit und der den den al ich were Sorgen in die Jukunft schauen könne. Das war isig nur Pitr uns, seine alten Kamps und Vegegenolen, das war isig nur Pitr uns, seine alten Kamps und Vegegenolen, das war isig nur Pitr uns, seine alten Kamps und Vegegenolen, das war isig nur Pitr uns, seine dien Kamps und Vegegenolen, das war isig nur Pitr uns, seine alten Kamps und Vegegenolen, das war isig nur Pitr uns, seine alten Kamps und Vegegenolen, das war isig nur Pitr uns, seine alten Kamps und Vegegenolen, das war isig nur Pitr uns, seine alten Kamps und Vegegenolen, das war isig und Vegegenolen, das war isig und Vegegenolen, das war ist den der größen bistorischen Auslasse, der Führer, einfam und der großen bistorischen Auslasse, das der Vegescher der Vegegerungen baben es leicht; sie drauchen sie sofie und der greche der Winderbeit gefinder Amstell und werden aus hier Durchsführung von seiner Kenkeit ist den Auslassen von der Vegescher führung dandlungsfreiheit. Über wenn sie es mit ihrer Allegabe ernß nimmt, dann hat sie wehr zu tragen als Veg

bie alleinige und ausichliegliche Berantwortung.

ge ich tantt. Es gibt Wänner, die fürchtet, es gibt Wänner, die ehrt, und es gibt Wänner, die verehrt das Bolt. Höch fes Glüd einer geschichtlichen Bersönlichteit ift, von einem Valt geliebt zu werden. Und der stolgeste Rubm eines Mannes besteht darin, mit seinem Bolte so verbübert und eins zu sein, daß er zu jeder Stunde und in jeder Situation in seinem Namen sprechen kann.

Das lit beim Führer der Hall. Er ist in der Tat der Träger des deutschen Kationalwilsens, Aus seiner Stimme spricht die Stimme des Bolkes.

ieiner Etimme Iprigit die Stimme des Volkes.
Man hat oft gefragt, wie diese gedeinmisvolle Wunder zu erklären sei. Böswillige Kritiker im Auskande haden die Welf glauben machen wolken, es set die Holge einer demugten und puedbestimmten Vopularitälsinde. Sei teumen weder den Hührer noch das deutsche Bolk. In der demugten der die Volke die Volke

runter vagegen van erten er in ver Opyge vos Lottes keht, nur und innentwegt feine Pfficht getan,
volllommen posen- und phrasensos seine großen Ziele
versolst,
fich aber mit der ganzen Indrunkt eines starten Herzens
dinter seine geschichtliche Aufgade gestellt. Er dat gehandelt,
mo die anderen nur zu reden pflegten, er hat geredet, mo die
anderen ichniegen, und wenn es im seine Berlon ging, dann
dat er nicht für sig geprochen, sondern er hat seine Azien
Zeugnis sir sich ablegen lassen. Sein Wert war nicht bestimmt von jener nervosen das versichtlicher Erintugsstiegen,
die nach dem seinen Augenbild greisen, weil die große
Etunde sich ihnen verlogt. Noch niemas wurde in Deutschand so wie hente auf weite Sicht gear deitet. Weer
auch noch niemas von sich doss runge und disspirinierte
Arbeitssiempo eines Wannes an der Spike so fühlt und greifder auf der ganze Keiten übertragen.
Was heute auch in Deutschland geschieht, sei es auf
innens oder außenpolitischem Gebiet, man versplütz deutsich
hant er alle in die ordnende und reges in der
hanter alle und eine Ansellsade des öffentlichen Edens, die ihm verschlossen der tremb dien. Sein klarer Slick reicht weit, und beine Ansellsaden den allem,
was geschiede, ist umselfend.

Er ist der beste Sachsenner,

Er ift ber beite Gachtenner

phinomenales Gedäcklinia, das seine phinomenales Gedäcklinia, das selbst seine engsten Mitatbeiter immer wieder in Staumen versetzt. Er tennt ebenlogut die Daten der griechischen, wie der Tomissen, der einstschen mie der französischen, wie seldswesständlich der preußischen und deutschen Geschichte. Im find die entlegeniten Kamen auf einen Gebieten meniglitigen Schaffens geläufig, er sonn, ohne einen Augendich anderen zu misse, war den den Gennteil der Gebieten der Keichschauptilabt erleht, daß er Bersen bester der den der Gebieten d

Sougendroffieter den San ther.

Stillereiter des Sougendroffieters Nach Sein, Mung.
Denatumellich ist Gelicht, Indianystief und fleine, Sieh Günder und eine gelichen Des gelichtes des gelichen des gelichen des gelichen des gelichen des gel

### Die ersten Gratulanten in der Reichskanzlei.

Der Borbeimarich der Leibstandarte.

Der Vollen aufenden, de den präcktigen Schaupiel beimohnten, an dem Hührer vorbei. Der Jührer und Reichzem Stade des Külikers sonde u. a. Reichsentrilet. Dr. Goebbeis, Keichselter Am ann und Gauleite Tr. Goebbeis, Keichselter Am ann und Gauleite Streiche ein der Kolmung der Kührers ihre Glüdwüniche ausgesprochen datten, erichien am Rorgen im Ebrenhof der Keichselter Em auf die kontrelichen Geschutzisches int einem Edudogen einzuleten. Ihr eine Keichselter im der Keichselter der Kilden der K

Jubel der vielen tausenden, die dem prächtigen Schauspiel beiwohnten, an dem Jührer vorbei. Der Jührer und Reichstangter nahm den Barbeimarich im Wagen stehend ab. Vor dem Wagen stand der Reichstübere Sch simmlere mit gahireichen hoben Schführern. Neben dem Jührer sch man den obterreichtischen Gefandten in Bertin Taulicht jund den obterreichtigen Gefandten in Bertin Taulicht jund den obterreichtigen Bundesminister von Glatie-Horstenau sowie die Reichseiter Ammun und Buch sowie die fündige Egglettung des Führers.

In der Reichselangfei amming der Tülkan nachdem ihrer

### Die große Parade vor dem Führer.

aufgeplanten der Bahrend der Wieden wir ihrer Standere Andere Verschaften der Verschaft der Alleine feinte General von Wie flebe n, ber Kommandierende General des 3. Armeeforps, nor den Führer und erstattet die Melbung: "Mein Kührer!

36 melde 1550 Offiziere, 13 000 Annn, 1500 Pferde und Herbert von General eine fledere der Verschaften der Verschaf

Wiffen ihm nur Maferial und Robitoff gur Erfenntnis und |

Er hat einmal fürzlich in einer Rede vor dem fieinen Kreis seiner Gauleiter das Wort des Generalseldmarichalls von Schliessen von den ordinären Siegen und von den

#### Siegen von Format

Eisgen von Pormat

nitiert. Seine Siege pflogen von der zweiten Art zu lein.
Er liedt es nicht, nach Luft und Augenddicksfaume Thesen

nom Jaume zu deren, und micht ist ist him verdogter als die
selchwollene Phrase, daß nur viel Felinde auch viel Edre
einderingen fonnten. Er lucht sich seine Gegner aus und

tümplt mit ihnen, wenn der Kampi unvermeidlich geworden

igt; allerdings wird er damn auch mit ganger Kraft umd

gangem Einigh durchgesidtt. Es ist nicht seine Art, sich mit

feintlichen und ordinaren Problemen abzuraufen. Er nimmt

sich Aufgaden vor, sitt die es sich lohnt und löst sie damn auch

eine immer wieder ebend einfach wie ereditische Regie.
Die Siege, die er dadei erringt, haden wirtliedes Kormat.
Das gilt dor allem sitt seine au sie en politische Kreiter des

Auslandes nicht mehr absprechen fann.

Es sit topisch sir eine Arbeitsweise, direkt aufs Gange

losziugeden und dem Genissen ales Kleine und Kedenschaftliche

unternachenen. Dadei ist ihm die Zatit simmer nur Mittel

zum Jined. Seiene politische Strategte aber ist ganz auf die

Erfüllung der großen nationalen ziele aussectichtet, er ver
licht mit hartindiger Jähigkeit moralische Grundfälige, sildrit

er Jau um zu in die Bestelfichetet über und nich den

Ehar after verbirt bit, sondern ihn est recht hartet

und heitigt.

Dummtägel sind meistens underlöhnlich in der Tattif

und nachgiedig im Grundigd. Der fluge und überlegen

grablinig seine Grundige, seine tattischen Mittel dabei

### gradlinig feine Grundfage, feine tattifchen Mittel babei aber find biegfam.

Bit, te mmen, to be te te

#### Belle von Liebe, Bertrauen, Singabe und Dantbarteit

Welle von Liebe, Bertrauen, Singabe und Dantbarteit entgegen. In Bergen von Briefen und Telegrammen, in ungegählten Geschenken, die jest ichon und vor allen morgen im Louie des Tages gerade aus dem Bolse in der Reichstanzle in Bertine eintreilen, ritte diese Liebe an in heran. Und immer entsätl ile ausselprochen oder unausselprochen nur einen Bunich, man möchte saft igen die Sitte der Ration an den Allmächtigen: Möge der Fild hrer und noch die Laber erhalten bleiben in Kraft, Gesundbett und Schiefe als der erhalten bleiben in Kraft, Gesundbett und Schiefe als der Frend und Schiefe, als der Erste unter den Milliensennassen der Arbeiter, Goldaten, Bauern und Brüger, als der Freund und Schieden der Ausgend, der Beglütner der Künfte, der Föckorer von Kniftur und Kilfenschaft, der Baumeister der geeinten neuen Notion.

Nit, seine englich Mitarbeiter, flehen gerade an seinem Welt- und Strentage dicht um ihn geschart, legen ihm unsere gange Liebe und unfer siartes Bertrauen zu Aüßen, sind mit ihm und mit der gangen Nacion eines Serens und eines Sinnes, ersehen voll wunderborer Freude die Begildung.

einen Großen unierer Geichtichte mitten unter uns zu miffen, ihm bienen und belien zu burfen an

#### einem Wert, bas bie Zeiten überbauern foll.

Deutschland hat sie, non seiner Hand ausgerichtet, aus Schmach und Ohnmacht erhoben, das beutische Bolt sit, von ibm ermuntert und ausgerusen, sich seiner Sendung wieder bewußt geworden. Bit alle empfitchen aus nure das beglüssende Gefähl, an der Berwirtlichung einer Idee mitarbeiten zu durch, sür des gliedende verlähnt.

Das Dutsseln, für die es sich zu sehne verlähnt.

Das Deutschland, das seinen Ramen trägt, wird groß und ftart sein, sein Bolt wird wieder sernen, fich als Welt-

volt zu fühlen und bemgemäß zu handeln, in ihm werben unsere Kinder und Kindesfinder ihre große, alle Deutschen in aller Welt umspannende heimat finden, die ftarte Beichugerin unferes Lebens, unferer Art und unferer Arbeit.

Aus dem gangen Reich in feinen Grenzen, aus allen deutschen Serzen auf allen Kontinenten, in fremden Län-dern und auf den weisen Weltmeeren fleigen nun Dant und Gelöbnis für ihn millionenfach vereint empor. Moge er uns bleiben, was er uns immer war und ift: Unfer

### Symbole einer noch größeren Zukunft.

Feierliche Fahnenübergabe an die Wehrmacht.

#### Der Führer an feine Soldaten.

Berlin, 19. April. Am Borobend des vom gangen deutschen Bolt freudig erwarteten Gedurtstages des Jührers und Reichstanglers lah die Reichstauptikobt auf dem Küldemsplagt ein prächtiges militaritädes Schauspiel. Der Oberste Beseldshober der Rechrmacht, Woolf dieter, verliech an Einheiten der verlicht eben nicht aber verlicht eben ken Wahren und Standarten. An die Ubergade schloft ich der große Zapiensteich, dem denn als Könfulg der Vorleichen ist die deteiligten Truppenteile tolgte.

Bei der feirinfen Jahnenibergobe bielt ber Juhter und Oberfte Beielistoder bet Mehrmacht folgende Aniprache oblidern! Bei eite bier angetreten, um bie neuen Johnen entgagengunehmen. Diese Jahnen mogen euch breierlei sogen:

emggenzunehnen. Deie Aghnen mögen cuch dreierie sigen:
1, Mögen sie euch etimern an die große Verg an gen ab eit. In diesen schinder schinder sich jenes Eiserne Kreuz das in do wielen Festpügen dundertraujende topferer Dissiere und Vanusschaften geschnickt dat. Diese Fadmen ersinnen euch durch diese Sierne Kreuz vor allem aber an den größten Keduga glier zeiten, an den Weltstliche, Unsierdiches, unvergängliches delbentum ist mit diesen Zeichen verbundent Schann site feinen deutschen Soldaten eine schäden verbundent Schann site feinen deutschen Soldaten eine schäden verbundent. Sie dem sie des fich in euren neuen Jahren Gesindet. Und der Auskertungen an diese größte Erleben geden als dieses Siechen Kreuz, das sich in euren neuen Jahren Gesindet. Und der Erinnern auch diese Fahren an den größen Kampfer Gegen wart. Es war ein Glüd, dast nach dem Jummenderund des Jahren 1918 die alten Fahren einspesogen murden. So brauchten sie nicht die traurigite Zeit des deuts

ichen Zerfalls erleben, der deutsichen Ihnunacht, der deutsichen Schwäche und der deutschen Erniedrigung.

In diesen Täckten der tiesten Ernsedrigung aber begann das Ringen für ein neues Dautiches Reinder Während die Umwelt von Arzien durchritteit wird, ist in Deutschland ein neues Bolt, ein neue Kation gedoren woden. Und diese neue deutsche Solt hat ieinen kationig dovere woden. Und diese neue deutsche Solt hat ieinen kationig dovere woden. Und diese neue deutsche Solt hat ieinen kationig einen Ausder in Engelich und der in Egwadel.

Aus Jahrhaderte vor uns ersechnt datten, ist heute Wistlickeitet: din Voll, ein Keich, ein Gedonste, ein Wistlie und damit auch ein Symbol! Das Hatenteut, das fir auf ausen Fahren indeet, ist das Zeichen dieses großen inneren Geneiungsprossies, das Zeichen der Webergeburr und damit der Wistliegen unter dem die ein Stellen der Vollense des ist das Enastsjandel des nationalsgialitischen Deutsche Reiche, desse Gaben der ist.

Es ist das Etaarsignabel des nationalsgialitischen Deutschen Reiches, dessen Soland in der in Lind Annie leber chreiben. Ihr und der ihreiben der lebt.

Ind 3., die Geschächte auf eled!

Hind 3., die Geschächte auf eled!

Hind 3., die Geschächte ist der Verlagen deutsche Geschächte der Fallunft, sie mird ebend jelog lein, mie die der Verlagengenheit. Sie wird leichte leine Geschächte kommen wird.

Die Repräsientauten der Betranacht.

Die Repräsientauten der Serteicht und Geschen, das sieh ist, Coldalen der Wechten acht.

Und damit tragt ihr in euren Händen nicht, aus der Gegenwart, sondern, 10 Gott mit, auch das
einer gesieren Zusunft.

#### "Mit Gott für Führer, Bolt und Fahne!"

Berpflichtung von eineinhalb Millionen Jungen und Dabelo.

Verpflichtung von eineinhalb Millionen Jungen und Mädels.
Marienburg, 19. April. Wochenlang hat das Deutiche Jungooll, hat der Jungmädelbund geworden. Eine Million Jungen und Wächel der Jahrganges 1927 und John Ohnge überte alterer Jahrgange hoben während beier Aberdeution Seitritiserslärungen obgegeben. In allen Gauen des Keickeswaren fie um Andmittal des 19. April vor ihren Eindeitsführen angetreten, um Abolf Hiller butch diesen erhen Appell ihr Gedurtslagsgeschant darzuberingen. Die durch Ausbilant übertragene feierliche Muchannen aller biefer vielen hurdertausliche von Jungen und Wöbels in die SI. wurde durch den Jugendührter des Deutschen Reiches im größen Rem keinter der altehrwürdigen Marienburg vorgenommen.

### Eröffnung der ersten Blassen der Adolf-hitler-Schule.

"Das Borrecht der Leiftungen."

Burg Croffiniee, 19. April. Reichsorganisationsleiter Dt. Les und Keichsjugendsührer Balbur von Schirach sowie der Reichsjaartsührer von Ticham mer-Otten wohnten am Montag der Eröfinung der erfen Klalisien der Abolf-Hitler-Schulen auf der Ordensburg Croffinies dei. Rach einer Begrütung des Burgtommandanten Bg. Kobdes nahm der Reichsjugendistiner Balbur von Schirach des Wort. Er wandte sich zumächt an die in der

Salle versammeiten 300 erstem Aboli-Hitter-Schüler und madnte sie zu tiesem Dont gegenülber dem Manne, der diesen Schulen seinen Ramen gegeben dat. "Ihr Binnple sitt seint biet als Aktglieder der großen Killionengemeinschaft der dem fichet diese Augend und wird sich auch in nichts unterscheiden zugend. Eure Schule wird nichts anderes kein als eine Einheit diese Augend und wird sich auch in nichts unterscheiden von der großen deutschen Zugendbewagung. Ihr habt wielleicht vonderendeut aure eigene Amulike verlassen, aber ihr seid dassit alle die der ein er großen Zum ille geworden, die die der ein er großen Zum ille geworden, die die der ein er großen dumfolt."

Der Reichzigugendlührer riet dann den Binnpsen zu, doße einmal in 20 Jahren die Führer des jungen deutsche lich nicht ein und deur Schidseld der Kation in der Sand balten sömten. Es winde sinen jedoch nichts geschentz, londern sie müßen sich das die der der er and er er an der en er fam zu ein. Men zur höchsten Kährung berulen sei, milse sich der Kation in der Binnen.

rufen sei, müsse sich den därtesten Pstichten unterwersen lönnen.

Dr. Leg lehnte ausdrücklich dem Gedonsten ab, daß diese men Erziedungskätten im Gedöuden der Aergangendeit untergedracht ein hömten. Der Geits, der in den Erziedungskätten in der Argebeitschafte kein, müsse auch im Beaufil und in der Ansage dieser Erziedungskütten seinen Ausdrück sieden der Argebeitschaft, die der Argebeitschaft, die der Argebeitschaft der Argebeitschaft der Argebeitschaft der Argebeitschaft der Argebeitschaft der Argebeitschaft der Ersten Ausdrücklen alsen die Schne des Arbeiters und des Handlersten der Index der Argebeitschaft, auch der Argebeitschaft der Argebeitsch

### Gründung eines nationalsozialistischen Fliegerkorps.

Ein Erlaß des Führers.

DCB., Sturmbelteibung und die Bietriebe und Körperichaften des Joberarm.

5. Schärden, öffentliche Setriebe und Körperichaften des öffentlichen Kechtes lind verpflichtet, den Angehörigen des KSFA, die gleichen Vergünftigungen und Verechtigungen aus gruddren, die den Angehörigen der Glieberungen der KODME, gewährt werden. Die disherige Aftigliedshaft im DCB, wird den Angehörigen des NSFA, angerechaet.

6. Die Ausläbung von Luftiport jeglicher Art hat nach den Richtlinien des Korpsführers des NSFA, au erfolgen.

#### Deutschlande Jugend grüht Albolf Sitler.

Berlin, 20. April. (Aunkryeldung.) Der erste Gratulant jum Gebutistag des Fährers war auch in biesem Jahr wieder die beutische Jahren, dien Gröberts der einer Aunbrund-Ainglendung aus allen Gröbeten des Reiches um die Mitternachstäunde dem Führer ihre aufrichtigen Winighe entsot. In ihrer verschiedenartigen heimatlichen Munderrt Iprachen die Jungen und Mädels dem Jührer ihre Glüduslinisch aus. Sie gaden ihm zugleich ihr schonles Geburtstags seichent: ihren Gläuden an den Kibter und den Kibter ihren Gläuden. an den Kibter und den Mitten, in seigem Geiste für Deutschland zu leben und zu wirken.

### Der öfterreichische Innenminister beim Führer.

"Berbundenheit im gesamtdeutschen Soldatengeift."

Serlin, 18. Kpril. Der Führer und Reichstanzler empling beute den ölkerreichischen Minister des Innern, Glaife-Horikenau, zu einer einstündigen Unterredung. Heute nachmittag kattete der ölkerreichische Minister des Innern, o. Galie-Horikenau, Reichsmisser I. Goedde des Innern, o. Galie-Horikenau, Reichsmisser II. Goedde zie einen längeren Kehnd ob.

Bundesminister Dr. h. e. Somund von Glaife-Horikenau beluchte am Sonntag in Begleitung von Generalstaatsarchivar Oberlt a. D. Horiak Ristling das Arch zich in sit it ut für Geschicht a. D. Horiak Ristling das Arch zich zie in einer Begrüßung die Berliner Miglieder des Institutes eingefunden haten. Unter sienen beland sich der fürzisch vom Führer mit dem Wolczische Geschichte des Freiherts vom Stein, Dr. Erich Bosen hart, der Leiter bes vom Areibert vom Stein, der Kotol von Einen gerindeten Keichsinstituts sür ülter deutsche Geschichten, Professer Villen der Arche Einer deutsche Geschichtsunder Villen von Einen gegründeten Keichsinstituts sür ülter Vereich von Einen gerindeten Keichsinstituts sür ülter der Vereich von Einen gerindeten Keichsinstituts sür ülter der Vereich von Eine gerindeten Keichsinstituts sür Geschichte des

Der Prafibent des Reichsinktitutes für Geschichte des neuen Deutschlands, Professor Malter Frant, hieg ben

#### Rurze Umichau.

Der Führer und Keichslanzler hat den Gauleitet Rudolf Jordan jum Reichskatikalter in Braunich weig und Anhalt ernamt. Dessau bieldt wie bisder Amflight des Kelchstatikalters. Durch dies Ernennung hat der Führer und Keichelanzler die Rachsolge des vor 13% Jähren verstordenen Reichskatikalters Wilhelm Löper endgültig geregelt.

Die Regierungspresieitelle in Duffeldorf teilt mit: Der Oberburgermeister ber Stabt Duffeldorf, Dr. Wagen fibr, ift vom preußigien Ministerprasiebenten Generaloberis Göring im Einverrechmen mit bem Neichse und preußisiden Minister bes Innern, Dr. Frid, mit sofortiger Birtung de ur fa ubt worben. Mit ber einstwelligen Berwaltung der Geschäfte bes Oberburgermeisters ist ber Generalbiretter ber Rheinissen Aufgeschäft, ofte 2 ied er leu, in Duffelderf als Stadtsommisser beauftragt worben.

Die Universität Athen ernannte in einer Festitzung am Montag Keichsminister Kuß wowe 27 silberneb deutsche Brofessoren und Billenschoffler zu Ehrendolferen. Sürmischer Beisall erware, als der Delan der Philosophischen Artulial, Kalifynantis, den Kamen des Reichsministers Kußnannte. Insgesamt ernannte die Universität 143 Ehrendolferen.

Seine Majestät ber König von Italien und Kallet von Athiopien hat aus Anlah ber Keile der Delegation der deutschen Polizei nach Atalien im Späherbit vortgen Tahres eine Reiche von hohen Auszeichnungen verließen. So erhieft ber Reichsjührer-S. und Stei der deutschen Polizei, himmler, das Gröftreuz des Ordens der Krone von Italien. Der italien niche Botichafter, Expellen, Attolice, degab sich am Non-tagwormittag in das Gebeime Staatspolizetamt, wo er dem Reichsführer-S. und Chof der deutschen Polizei, himmler, und seinen Mitardeitern nach einer furzen Ansprache die ihnen verliehenen Auszeichnungen überreichte.

Die Zusammenfunit swiichen bem italienischen Regie-tungschef und dem ölterreichischen Bundesfanzler, der bereits in der römischen Wendpresse Edofchprechungen gewöhmet wer-ben, sindet vortaussichtlich em Donnerstag auf Mussellinis Privatjacht "Auroro" katt.

Rach Banama und Baraguan hat als dritter mittel-amerikanicher Staat Guatemala des italienische Amperium anerlannt. Das dem italienischen König überreichte Beglaubigungsichreiben des urzum Gesandten von Guatemala, Bietor Dutan Millineda, ist an den König von Kallen und Kaljer von Uniopien" gerichtet.

Der englische Ausenminister Eben wird, wie verlautet, Brufifel am tommenden Sonntag bejuchen. Er wird vorausschiftlich wei bis drei Tage in der hauptstadt Belgiens bleiben, um, wie es beißt, informelle Belgrechungen mit dem belgischen Ministerprastenten van Zeeland zu führen.

### Bereitschaft Deutschlands zur internationalen Zusammenarbeit.

Ein englischer Arbeiterparteiler beim Führer. |

Berlin, 19. April. Der Gührer und Reichstanzler empfing heute im Bessein des Staatssefretärs und Chess der Reichstanzlei, Dr. Lammers, dos Mitglied der Labour-Party, Whogeardneter George Lausdurt, pu einer Unterredung, war der Dentschiffe Dienit erfahrt, das Lausdurty dem Fahrer eine Dentschifft übereichte, die den Borischiag einer neuen Weltstonserung jur Vermeidung der Frieg auf ach en gen Geund gegensteitigen Bertiendnuisse und allgemeiner Jusaumenardeit empsiehtt. Wie ichon oft, betonie der Filhrer und Reichstanzler auch in dieser Unterhaltung, das Dentschlauft ich von teiner erfolguersprechenden internationalen Jusammenardeit ausschließen werde.

#### Große Befriedigung in der Londoner Preffe.

London, 20. April. (Zuntmeldung.) Die Mitteilung über die Unterredung des Fährers mit Lansburn ift in England mit großer Seiriedigung ausgenommen worden. Ein großer Teil der Slätter veröffentlicht fie als Jauptmeldung des Tages unter Schlagzeilen wie "Deutschland ist bereit, sich an einer Welffonferen, zu dereiligen". Die der Neglerung nahestekenwen Zeitungen flusspen freumdliche Kommentare an die Erffarung, weisen aber darauf bin, daß noch viele Schwie-

rigleiten zu überwinden seien, bevor eine solche Konferenz, einserusen werden könne. Das Rathermere-Blatz Dailn Mail" weist darauf hin, das alle daupstlädte der Welt die Erklärung der deutschen Kegierung, das sie an einer Konseren; über die wirtschaftliche Julammenarbeit und gegensteites Anterkätzung eilenkommen molle, mit größtem Interesse aufgenommen hätten. Die beutsche Erklärung sei von ausperodentscher Bedeutung, sie werde als Martkein eines neuen Hortschrift interesanf dem Weg der internationalen Bestiedung herzlich begrüßt werden.

auf dem Weg der internationalen Befriedung herzlich vogrüßt werden.

And die "Morning Polit veröffentlicht die Mitteilung über die Unterredung an eifer Stelle, ist wer unschiedung über die Unterredung an eifer Stelle, ist wer unschiedung über die Unterredung an eifer Stelle, ist wer unschiedung über die Befrier Alfision nicht von einem verantwortlichen Regierungsmitglich, jondern von einem Depositionsadysechweisen durchgeihrt worden sei. Der "Daild Derald" nicht in der Ertlärung des King von die Ertlärung des Filmses, eine Welftonieren zur Erorterung der wirtschiftlichen und politischen Jusammerschiel einzberuißen. Das wirtliche Krodlem ein gegenwärtig, die internationalen Beziedungen is zu verbestern, das die Komiereng erfolgreich zie mitke.

"Nems Chronieren erfolgreich zie mitke.

"Nems Chronieren Engebot, einer Welftonierenz beizumohnen, das Deutschland leit dem Anstritt aus dem Vollerbunde gemacht hode.

### Zusammenschluß der aufbauenden Kräfte Spaniens.

Große Rationalpartei von Franco geichaffen.

Alle anderen Barteien und Milizen aufgelöft.

St. Jean de Sug. 90. April. (Juntmeldung.) Am Montag um 23 Uhr MS. wurde über immliche nationalipanischen Sender befannigegeben, General Franco hobe am Montagschend ein better unterficht ieden, dos die ipanischen Swolfialiten (Jolange) mit den Kequetes (Kampforgonisation der Cariffen) in einer großen nationalen Kartel zwisammensaft. Diese wird dem Namen "Jalonge Espagnola y Tradicionalista de las Jones" übere nationalen Ering in Exarte zwisammensaft. Diese wird dem Namen "Jalonge Espagnola y Tradicionalista de las Jones" übere Leitung dieser Kartei übernimmt der Staatschef, Genetal Franco, persönlich.

34m with ein Nationalrat pur Seite iteben, ber aus einem höheten Diflizier des Heeres und je einem Chef der Milizen, der Falange und der Requetes gebildet wird.

Gleichzeitig werben jamiliche anderen politifchen Barteien und Miligorganijationen aufgeloft.

Der neuen Nationalorganisation tonnen alle diesenigen angehoren, die vor Berfundung dieses Defrets einer der ein-

gangs benannten Organisationen (Falange und Reauetes) an gehött haben. Reuausnahmen bedürfen eines besonderen Ge-luches.

gehött baben. Reuaufnahmen bedarfen eines besonderen Geuches.

In der Einleitung zu dem Deftet heißt es, daß die
Falange mit ihren modernen Anichauungen und ihrer Organiaition und die Requetes mit ihrer traditionellen Kraft in der
nationalipanischen Bewegung den Aussisslag gegeben haben,
was beide Organicationen zum berufenen Exponenten des
neuen Spaniens mache. Der neue Staat werde also auf der
Grumblage dieser Ideologie gebildes, die beiden Organicationen
eigen sei. Durch den Enischus Francos it der Grundlichen zum
aut ort it een Spanien der Julunft gelegt. Wit der Gründung der "Aulange Espanien die Organisation geichalfen, die des nationale Spanien die Organisation geichalfen, die den mit der Julunft der Sona" hat sich des
Jona" hat sich des nationale Spanien die Organisation geichalfen, die der mitteln zu ist ich en Staat und
Bolt sieht, um so den unterlägtichen Gelecktlong zwischen
Fabrung unwicken dem ortwortsbrängenden Kationalipsblär
issmus, der vom der Augend derforpert wird und der des
Bauernvolt Kangtras pilegt.

#### Unichlag auf Stalin?

Gine Söllenmaichine in der Regierungsloge bes Mostaner Rleinen Theaters.

#### Ehrungen deutscher Künftler durch den führer.

Der Führer und Reidjstanzler hat durch Erlaß vom beutigen Tage zahlreiche deutsche Künftler burch Berleihung von Titeln ausgezeichnet:

beutigen Tage gahlreiche beutisch Künilier durch Berleihung von Iteln ausgezeichnet:

Es wurde der Titel Frosesse dem Stildhauer Aran Benkelten Aben Ericksteinen Die Krüger, den Köldhauer Aran Breter, den Architesten Iche Krüger, den Komponitien Herm. Diese, den Gesangelehrer Aberander Mellig, den Reichsbühnenbildhore Benn o von Arent, den Generalinmilied directiver Eugen Kapst, Iran Gophie Trook, den Domfapellmeister Dr. Halt. Ideolahd Schrems, den Krüchenmalibereitund Musstelliger Dr. Bahl. Ideolahd Schrems, den Krüchenmalibereitund Musstelliger Dr. Bahl. Ideolahd Schrems, den Krüchenmalibereitund Musstelliger Dr. Bahl. Ideolahd Schrems, den Krüchenmalibereitund Kudelscheiter Dito Sog, die Mienstell 119 Nen, den Directior des Aushaltungsweiens Adolf Madnet, den Kongertmeiter Georg Anielfähl, den Kongertmeiter Sernbard Leichmann, den Machineriedtressen Mobil Klein.

Der Titel Kam merd irt und je an den 1. Kongertmeiter Kudol den Kommermuliter Hildung den 1. Kongertmeiter Kudol den Kommermuliter den Kudol den 1. Kongertmeiter Stude den Kommermuliter den 1. Kongertmeiter Kudol den Kommermuliter den Kudol den 1. Kongertmeiter Stude den 1. Kongertmeiter den 1. Kongertmeiter Stude den 1. Kongertmeiter den 1. Kongertmeiter Stude den 1. Kongertmeiter Benatum 1. K

länger am Staatl. Theater in Kaffel, Biftor Moffi, den Operni und Rougerflänger Gethard hil ich den Operniänger an der Siddt. Oper in Hannober Ratl Hauf, den Operniänger an der Städt, Oper in Hannover Josef Carred.

#### Mit ber Goethe-Mebaille ausgezeichnet.

Beelin, 20. April. Der Kührer und Reichslanzler hat gum hentigen Tage folgende Auszeichnungen verliehen: Die Goethe-Medville für Kunft und Wilfenschaft dem Hoftat Brof. Dr. Delar Genffert in Derson-Heuftadt; dem Geheimen Hoftat Prof. Dr. Max Wien in Iena.

### "Arbeiter und junge Kultur."

Schlugfundgebung ber Reichotheutertage ber 53.

Schuhtungebung der Neichstheaterlage der H.

Keinen besseren Abschluß tonnien die arbeites und erlebnisseichen Reichscheaterlage der H. und die Aboche "Dramatister der H. aben als mit der Morgensteier auf der Jeche "Constantin 6.7" in Bodum. Richts founte eindrunglicher das fullurelle Mollen der Hilleringerd und den liefen Sinn der ioden beenbeten Lagung tundum, als diese frasipoolisiereitsche Ausbackbung, zu der sich am Gonntagnermittag die junge Monnichait der Hill an Gonntagnermittag die junge Monnichait der Hill an Gonntagnermittag die junge Monnichait der Hill an Gonntagnermittag die junge Monnichait der Hill and der Ausgenstellnehmern und den Mannern und dungmönnern der Arbeit, mit der ganzen Geschächgigt der Jeche "Confinatin" an einer Grätte dorter betagnannlicher Richt in der wuhfer Gemeinschaft zusammengefunden dorten.

Alls Führer des Betriedes gab Bergaffelfor Windmöller leiner Freude datilder Ausbruck, daß für die eindrucksvolle feierklunde gerade eine Stätte bergmannischen Arbeit gewählt wurde. Noch einmal furpa sodan deben Obergedietsjuhrer Cert si, der geiter des Kulturomies der Reichglugendjuhrung und der Bochumer Arbeitstagung. Richt find wir gefommen, so erstärte er, um eine Geste zu machen, sindern weit es ums ein tiefes Zedürfnis ift, und weil wir immer wieder den Bund

# Wiesbadener Nachrichten.

#### Jungvolf mariciert!

Tagesbefehl bes Gebictsführers an Die Bimpfe bes Jahrgangs 1927.

Seute, am Geburtsig des Führers, marichiert das ge-samte Jungvolt des Gebietes Hesten-Nassau ju Stamm-appellen auf. An dielen Aufmarichen nimmt auch der Jahrgang 1927 teil. Es ist der erste große Dienit der 10jährigen Jungen.

Auf den Aundgebungen, die in Form von Feiern durch-gesührt werben, wird ein Tagesbeschl des Gebietsssührers, durch Staffellaufer von allen Jungdanndienstitellen an die Aufmartspläse getragen, en den "Sahrgang 1927" verlesen. Er dat solgenden Bortlaut:

Er hat solgenden Wortlant:

Wimple des Jahrgangs 1927!

Ab heute gehört eure Leben dem Führer Adolf Hille!

Bon diesem Führergeburtstag 1937 dis zum Reichsparteitag
des Lahres 1945 hat die Kation cuch zum Dienlit in der Hilleringend gerufen. Danach werder ihr als Arbeitsmänner,
Goldaten und Varteigenossen, Su. So. und VARAL.
Männer die Bemäßrung des in der Hilleringend Gelernten
antireten millen. Biele von euch werden als Führer noch
weltere Jahre in unierer Gemeinschaft zu deber jollt in diesen acht Jahren in unserer Gemeinschaft treue
und tapfere Männer Adolf Hillers werden.

Rameroden, wenn ihr heute noch nicht unsere nationalgialistische Weltanskauung in ihren letzten Ziefen versehen
tonut, eine Richtschaung in ihren letzten Ziefen versehen
tönnt, ein e Richtschaung in ihren letzten Liefen versehen
tönnt, ein en Achtichnur gibt es für jeden, die unabänderlich ilt für das gejamte Leben;
Man muß lo handetn, daß man mit seinen Taten immer

lich ilt für das gesente Leben;

Man muß so handeln, daß man mit seinen Taten immer vor den Augen des Jührers bestehen kann. Lakt euch siertin nie beitren! Seit unrebitlich gegen euch selbit! Es gibt auf dieser West für uns nur eine Moral: Was Abolf Sitter will ist gut, was er mishistigt ift folecht! Das Höchste auf bieser Erde it uns die Traue gum Jührer und zu seiner nationaliozialistischen deutschen Arbeitespartei!

Nelcht in den kommenden Inderen niemals ab von dieser Traue!

Abeigf in den tommenoen Sugten beimannen Kolonnen an und ziech mit auf dem Marth für das emige nationalogialistiche Deutschad. Hell hiter des Gebietes helpen-Rassau, geg.: Brandi, Oberbannführer.

Am Dienstagnachmittag waren die Jungvolfeinheiten in den Schulen an der Oranienstraße, am Gutenbergpfaß, am Ziefenring und am Abolf-hitter Lag verlemmelt, um die Ubertragung der Rede des Reichsjugendssührers zu hören. Vorher sprachen die Fähnleinsührer und in der Schule an der Oranienstraße der Gebietssührer, Oberbannssührer

#### Mai-Feftspiele im Deutschen Theater.

Berühmte Coliften als Gaft.

Berühmte Solisten als Gast.

Im Rahmen der Wiesbaddener Maimochen sindet auch mom 2, die 9. Mai eine Theater-Jestspielwoche katt. Es sind Remarschistenung von 2, die 9. Mai eine Theater-Jestspielwoche katt. Es sind Remarschistenung von 10 der die 10 der

#### Rundfunt und Biesbabener Maimochen.

Rundfunt und Wiesbabener Maiwochen.

Der Kundfunt nimmt an allen bemettenswerten Tagesereignissen Anteil und dis its eiser begrüßenswert, daß auch der Keichslender Aranffurt a. M. in diesem Jahre erstmalig leinen Hotels und die Keichslender Aranffurt a. M. in diesem Jahre erstmalig leinen Hotels und Keichslender Aranffurt a. M. in diesem Jahre erstmallig leinen Detern in Stadt und Land in argeberem Uminang Mussignitte aus den Wiesbadener Matveranftaltungen übertragen with. Diese übertragungsloige beginnt dereits am Iommenden Arctiag. 3. 4. um 15.30 Uhr, mit einer Einstührung in die Wiesbadener Maiwochen. Am Famstag. 24. um 8.30 Uhr, wird die Mit is am Norgen aus Wiesbaden gesendet und zwar spielt das Künkler-Ensemble des Klüdtlichen Kurordeiters unter Leitung von Günther Edele. Als Einlage werden die Hörter ehenfalls Interflohmen Kurordeiters unter Leitung von Günther Edele. Als Einlage werden die Hörter ehenfalls Interflohmen Zum der die Wiesbadener Maimoden erfahren. Am einen Juntbericht von der Ein weich jung der Brun nen del nunderficht von der Ein weich jung der Brun nund zu gegen die Alle in die Melitaliadt demerkenswerten Ereignisse sein werden. Abrigens werden der Mottage und Keden und auf die Allestingtaße durch Laufprecher übertragen. Schließlich gibt der Rundfunt am Samstagadend während der Tanzmulit um 22.30 Uhr Be-

richte vom Tangturnier um die Europameister-ichaft im Gesellschaftstanz, die im großen Aurhausstaal ausgetragen wird.
In den nächten Bochen wird der Reichssender Frank-surt a. M. weitere Berichte von den Beranstaltungen der Biesbadener Matwochen geben. B.

#### Die Beichäftigung älterer Ungeftellter.

3mangoeinftellung, falls freiwillige Ginftellung nicht erfolgt.

Imangeeinstellung, solls seeiwillige Einstellung nicht ersolgt.
Aus einer Mitteilung der Reichganftalt sir Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung ergibt sich, daß die Jahl der beschäftigten älteren Angesellten und immer zu gering ist. Deshalb dat der Prassboent der Reichsanstalt be-limmt, in welchem Umsange in einem Betriebe oder einer Bermaltung altere Angesellte zu beschäftigen sind. Jür den Bollung der Bestimmung hat der Prassboent losgendes angeschnet:

Soweit es sich um össentliche Betriebe und Berwaltung handelt, bestimmt der Prässboen des Landesarbeitsamtes, in welchem Umsange ätere Angestellte zu beschäftigen sind.

nd oreisment man Metropolepreisment ist more Bodega, Wilhelmstr. 8/10

Im übrigen ist diese Besugnis den Borsigenden der Arbeits-ämter übertragen.
Soweit das Ergebnis der Anzeigen es ersorderlich macht, nimmt das Arbeitsamt mit dem Betrieb (Berwaltung) wegen der Beschäftigung einer angemessen gaßt von älteren Angestellten unverziglich Berhandlungen auf. Kommt hier-bei eine Einigung in dem durch die 5. Anordnung erstreben Sinne nicht justande, so greift das Jwangsverschren Klas.

bei eine Einigung in dem durch die 5. Anordnung erfredden einne nicht aukande, 10 greift dos Jwangsvoerladen Plas.

Die Berpflichtung zur Beschäftigung älterer Angestellter bat unter Betückschiung der atgenitarbrissen und mittelstäte unter Betückschiung der atgenitarbrissen und mitschaftlichen Erfordernille des Bettiebes nach Nachgade der durch die 5. Anordnung berauspessellellten staatspolstlichen Rochmendigsteiten zu erlogen.

Berber ist nochmals lorgältig zu prüfen, ob der einzelne stagten eine erdnungsmäßige Vorläugen, weiten der inzelne hat und einiaksädig ist.

Bei der Beutreilung der betrieblichen Erfordernisse ist in zweiselsssellen die zuhändige Wirthabeitsammer gutachtlich zu hören. Bei diffentlichen Betrieben und Berwaltungen ind der Kräsibent des Landesarbeitsamtes seine Stellungsnahme der unmittelbaren Dienkaussichtsbeiter berbeit zuhen.

Die Verpflichtung zur Beschäftigung alterer Angeskellter wird in der Regel spatietens vier Bochen nach Justellung des Beschebes durch die "upländige Stelle wirtsam.

Wer den auserlegten Verpflichtungen nicht nachsommt, mach sin nach Vorläumstitt 1 der zweiten Berordnung zur Durchsibrung des Verschungs aus Durchsibrung des Verschungs aus Durchsibrung des Verschungs aus Durchsibrung des Verschungssellneis vom 5. November 1936 strafbar.

— Staatslapellmeister Dr. Julans. Der Führer und Reichstanzier hat an seinem Geburtstage ben 1. Kapell-meister am Deutschen Theater Wiesbaden, Dr. Ernst Zulauf, jum Staatskapelsmeister er-

nannt.

- Todessall. In diesen Tagen verstarb nach langem Leiden die Schauspielerin und Vortragskünstlerin Elsa Elsem ent Wilhelm n. deren verinnerlichte, anmutige Kunst nach vielen Miesbadener in Erinnerung sein mitte. Sie begann ihre Theatersausbahn am alten Residenz-Theater Mann, dans Wilhelm des Vollerunden positer mit threw Mann, dans Wilhelm des Vollerungs er dier mit einer Vorheitenster unter Hortes der Vollerungsbereitsgereitsgeschaft und tünstlersschere in der Dochheimer Straße sieherte Kreigsjahre inne hatte. In den leiten Jahren ohn der Vollerungsbereitsgescher den ihrem Sohn, dem Plansten Ausbeit Wilhelm – keltle sie novidhigter Treue und Ausbauer ihre Kräfte als Künstler und Weschich ganz in den Dienst des Vollerungsbereitsgesche des Vollerungsbereich ein in der Andere und matten Perinform in den Dienst des Vollerungsbereitsgesche und der Vollerungsbereitsgesche Unter Vollerungsbe

### "Dantopfer der Ration."

Aufeuf bes Brigadeführers.

Aufund des Brigadeführers.
Geit vier Ichren jie deutschland ein Reich der Ordnung und der Dizipplin. Mit Karker hand hat der Jührer des Bolf aus dem Chaos berausgehoben und jührt es ennpor zur Freiheit und Gröge. Millionen Volle-gewolsen der Arbeit und Brote gegeben und allen Schaffenden den dazlaten Freied den geschen und allen Schaffenden den dazlaten Freied den geschen. Als leuchtendes Sembol des Wiederauflitzes und des Archivenswillens des deutschaften wöchst des Archivenswillens des deutsche Kolfen wöchst das Kei-der Reichsautobahnen. Son Arot nach Side, von Oft nach Bost zieht ihr helles Band, des alle Gaue verdindet, und da auch zum Sinnbill der deutschen Erheit wird. In toulenden Fahriten flingt wieder das Lied der Ar-beit, Majdinen bröhnen, wo jahrelang Kot und Send herrichte.

beit, Maschimen brobnen, wo jahrelang Not und Glend berrichte.
Millionen Jamilien find wieder leben siro h ge-worden, das Glud ber Arbeit breitet fich über der beut-schen heime Boltsgenoffen baben durch den Führer wieder den Glauben an das Leben gefunden; in gelunden, lichtpollen Gedlungen wöcht eine Jugend beran, filr die Eitern munmehr wieder durch ihrer hande Arbeit sorgen

tönnen. Das gange deutsche Bolf schulder dem Führer unendlichen Dank ür seine großen Taten, gang besonbers für die außere Kreiheit, die der Führer seinem
Wolfe mit führem Entichlug wieder geschinft dat. Wenn es uns auch nie im Leden möglich ein wird, dem Middere all den Dank, den wir ihm schulden, adsustaten, so wolsen wir sedoch jede Gelegenheit freudig mahrnehmen, einen Zeil diese Dankes zu erstatten. So wird das "Dankopte der Kation" zur Könung der Liebe und des Ber-trauens, die wir alle dem Führer enthgegenbringen. Der Russ der Wird die dem Führer enthgegenbringen. Der Kuss der Solles freudigen Widerhall sinden. So, wie die SU. von ihrem erken Tage an bedingungslos, opfers und einschereit, der Kaline des Köhrers gesolgt ist, is mitd die jest das gange Goss mitteisen, treu und opfer-berett, getragen von dem beiligen Wilsen, dem Kührer zu belsen die seinem gewaltigen Ausbauwert. Der Fidhrer führt das Volft enpor zur Größe und Gtärte. Wir solgen ihm ireudig und gtäubig. Auf bleiem Weg wird das "Dankopfer der Kaction" zum Martkein in der Geschiche der Verdien zu Generationen wird es leuchtendes der der der Kaction" zum Kartkein in der Geschiche der Verdien zu den Generationen wird es leuchtendes der der der Kaction" zum

#### 10. Kammermuiifabend im Kurhaus.

Schluh vereinigte sich das Ace-Chaertett (die Herren Rock, Gundlich, Finf und Schildbach) mit Musitofetters August Bogt, um das breitangelegte, im Ausdruckswillen und in det dynamischen Musseitung des Alangeeringsens durch aus sinfonlich gehaltene Klauberguintett von Ceiar Franc darzubieren ein Wert, dinter dessen heute fals aufbringlich mirkendem Pathos doch die gemiale Ufrasit des großen Einzelgüngers spirken beiebt. Die chmungwolle Wiederschaften Applaus.

Dr. Wolfgang Stephan

#### Mus Kunft und Ceben.

Aus Kunft und Ceben.

Die Mittelrheinische Geseulchaft zur Pstege alter und neuer Kunft machte letzten Freitagnachmittag eine Kunsstellen über Wanig glebt durch die Kaunsbluie in Roinhoffen, über Maing alle fahrt durch die Kaunsbluie in Abeinhoffen, über Maing nig de Fahrt mit Autobulsen zunächt nach dem alten Waltschaftsort M arten do ten, desen eines Kriche im Jahre 1729 in der guten Zeit der Kainzer Barodfunst an Stelle der um das Jahr 1000 durch Erhische Mittligten Ethar Iranz von Schönborn ertichtet worden ist. In dem Chausseedaus, in dem Goethe der Belaggerung von Wainz wohnte und in dem auch am 22. Juli 1783 die Kapitalasonsbedingungen unterzeichnet wurden, ging die Fahrt worke weiter nach Sir gent 16 ch. In der Kriche gad Kegietusgsdaumeister Ichner, wie auch in den anderen Orten, einer turzen überblid über die Geschichte des alten Ortes, der im 12. Jahrhundert bereits bedautend war, und in dem ein Zweig der mainzischen Kattigetesmille Genssellis, der der Erhieber der Buch druckerfunst überndies, der der einem im achten Jahrt und ein den anderen Orten den fieden und kinderfunst über die Geschichte des Ausgebaten einem im achten Jahrt und ein den anderen Drie des der einem im achten Jahrt und ein der anderstung der einem im achten Jahrt und ein der Anderstung der einem Machten Gener und seine Wurter Williswinde lehten, die des Erklimte Klosse der Alleise Aufter Verlässeichen zu der Erharten Littunde vom 12. Juli 56 betaltete. In K din gern het m. als Cunigesbeim 782 in Lorscher Urtundenbuch dezeichnet.

cellante Mitteilungen macht.

\* "Projettion im Bühnenbild". Die vom Kationaliteater Mannheim im Mat veranitaitete Aus sie el un a. K. K.

\* "Projettion im Bühnenbild". Die vom Kationaliteater Mannheim im Mat veranitaitete Aus sie el un gestolosienes Bito über den Stand der Etwarlig ein gestolosienes Bito über den Stand der Projettionstechnit geben. Das Programm nennt folgende Einzelabteilungen: Die Entwicklung der Detorationsprojettion durch Schaftenbilder, selbsigeletzigte Platten aus Gitimmet, Kapier und anderen Etosfen – Betwendung photographischen Diapositite nach Anaturaufnahmen in Verbindung mit gemalten und plastischen ver Driginalentwürfen – dendygemalte Platten für Frojettion mit einem ober mehreren Apparaten – Miedergabe-Apparatuuren von den primitischen, selbsigedunten Apparaten bis zu den modernisch Großenbergektoren — Julangerite zu Brojettionsches Fielt-Apparaten — Die Anviellung der Löchquellen dei Projettionsche Fielt-Apparaten — Wolfenapparate, Sternprojettoren — Wühnenbildphotos mit projigierten Detorationen Literatur über die angeführten Gebetee – Entwürfte zu Lüchnenbildern, die in Berbindung mit Projettionen gedach ind.

\* Das 24. deutsche Bachseit der "Reuen Deutschen Schaften.

\* Das 24. beutsche Bachseit der "Reuen Deutschen Bach-gesellschaft" sindet in der Zeit vom 26. die 28. Juni 1987 in Magdedurg statt.

westdeutschland niederging, hat dem Erdreich soviel Wasser gebracht, dah es sür langere Zeit genügend Teuchtigseit des ihr. Trodenes Weiter wäre jetz nicht nur sur die Bodenbearbeitung, senden vor allem auch sur des Plüte dringend erwünscht. Wenn die Blüten genügend bestuchtet werden erwänscht. Wenn die Blüten genügend bestuchtet werden zigen Lemperaturen, die des unter dem jadresgestlichen Auchschaft liegen, sind dem Müterverlauf denschlichen Auchschaft liegen, sind dem Müterverlauf denschlichen in den höheren Lagen, in denen in den leisten Tagen Temperaturen nabe dem Gestrerpunkt selfgestellt wurden.

Dies Pekreit teine Questiffsandeitert In leister

- Schiedogutachten für Lieferlireitigteiten. Die Schiedogutachten für Dieferlireitigteiten. Die Schiedogerichtsordnung für die Schiedogerichte beim Reichsnährstund it dahlt geschoett worden, daß Streitigteiten, die ausschließeit der Schiedogutachten ber Bindorwert von Weben Schaleheit oder ein Mehr oder Windorwert von Weter des Landbandels zum Gegenstand daden, auf Antrag einer Bortel durch Schiedogutachten entschiedogunachten erfolgten werden. Die Erstattung des Schiedogutachten erfolgt durch Schiedogutachten erfolgten geführten Borichlagstilten für die Schiedogischer des Gene Schiedogerichten beim Reichsmährtund für Lieferstreitigkeiten gu entnehmen sind.

— Bojtbestimmungen. Es werben däufig eingeschriebene Briefe ober auch Narenproben nach China gesandt, deren Indalt zalloflichtige Briefsendungen sind nach aber auch Narenproben nach China aber nicht zugelassen. Die dimelsiche Boit sender der artige Sendungen ohne weiteres nach dem Aufgadeort zufüle. Auf Berontaliung der amerikanissen Bostverwaltung ind vom 1. Wai an Rachnadmen auf Poltpaleten aus Deutschland nach den Vereinigten Staaten von Amerika nicht mehr zugelassen.

— Bei der Arbeit verlett. Bei Arbeiten in der Nähe von Wallau ereigneten sich am Montag zwei Unfälle. Der 23 Jahre alte Arbeiter Henrich C. aus Wallau 200 sich ins solge eines Jehlerits einem Bruch und Juelschungen des rechten Jußes zu. Ein zweiter Arbeiter, der 45 Jahre alte Mar M. aus Martschim, war von einem erhöhten Aufbau aus der Meter in die Tiese gestiltzt und hatte eine Gehtrnetschütterung ertitten. Die beiden Verletzen wurden nach Wiesbaden ins Et. Bosephs-Hospital gebracht.

- Un den Folgen eines Bertehreunfalles gestorben. Bei einem Julammenitok amilden einem Wes einem Julammentog milden einem Perlonentratimagen, und einem Omnibus, der sich am telten Donnerstag an der Kreuzung Bahnhof- und üdelfleihitraße zutrug, hatte der in Diensten der Jahnhof- und üdelfleihitraße zutrug, hatte der in Diensten der Jahnhof- und üdelfleihitraße zutrug, hatte der in Diensten der Kreizungen die Scholerungen frühere Erleitungen danomertragen, denen er jest im Kranfendaus erlegen ist.

— Ihre filberne Sochzelt begingen am 19. April die Ebeleute Ernit Zerfaß und Frau Frieda, geb. Suber, Jahnitraße 15, Barterre.

— Sohes Miter. Am 21. April begeht Frau Maria Schmidt, Wwe, Schwalbacher Straße 6, H. 2., ihren 75. Geburtstag.

Beber Boltsgenoffe gebe nach beiten Rruften gum Dant-

### Parade zu Ehren Adolf Hitlers

vor dem Rommandierenden General des XII. Armeeforps, General der Ravallerie Grh. Rreg v. Rreffenftein.



Die Mulif tommt.

ber Führer hat auch in unserem Gebiet die Wehrfrei-heit mieber hergestellt, eine Tat, die ihm das deutsche Bolt nicht genug donfen fann. Wir haben deute am Geburts-ta gAd off Historis eine Karade mitreseden dürfen, die ihm, als dem Dheriten Beichlishader der von ihm neuge scholfenen Wehrmacht, zu Ehren an seinem beutigen Gedurts-tag von dem Standarf Wiesbaden durchgeführt wurde.



Der Sauptmann boch ju Bferbe.

wälzte sich der Strom der Bolfsgenossen zur Wilhelmitroße. Wie die schienten Jahnenmasten mit den webenden Flaggen des Dritten Reiches; Rat an Rat kanden, so sammeten auch er Bolfsgenossen, ein gegliebert, die Varadestraße ein, wissen Friedriche Flat war ein Durchtommen ummöglich. Aus allen Jenstern der Wilhelmitraße wehten — wie überhaupt in der Stadt — die Jakentreugfahnen und die Bewohner fanden dort mit ihren

frühet als die anderen Kartoffelarten geerntet werden sonnen, zu verwenden. Im vorigen Sahre wurden auf diese Weise von einigen Landwirten delonders gute Erschrungen gemacht. Aun beginnt won auch dals mit dem Seisen der Spätfactoffeln. Tückin geerbeitet wird ebenfalls in den Kieinbergen, wo man mit Düngungsarbeiten und dem Auspunken der Rebenköde verwiegend beschäftigt ist. Die Waldwiesen werden werden non Keifig und Laub gereinigt, und mit Beodee Entwallerungsgraden bersehen. In den Obikbaumgemarkungen ist die Arbeit zu Ende geführt.

Straßenausbau. Die Areiligerung der Schönbergitraße nach dem Hofgut Schönberg, die lange Jahre nur als Felde weg denugt werden konnte, wird jest deseligt und für den disentlichen Berlehr jertig ausgedaut. Hir die Bewohner der hinteren Schönbergstaße diente seither nur ein schwohner Ausprad. Mit dem Straßenausbau konnt man sowohl diesen Erwohner, wie auch der Andwirtschaft, von der genannte Feldwag voll der Andwirtschaft, von der der genannte Feldwag voll den geben und werde, entgegen.

#### Wiesbaden-Bierstadt.

Aufnahme der Jungpimple, Bierfladts Jugend hatte am Montag ihren größen Leg. Im 16 Uhr traten die Assumatio-nen des Jungsoft-Fähnleins ind der Jungmädelichar des BOR. auf dem Sportpleh Abletring zum Appell an Dann wurde die übertragung der Roe des Reichsjugendführers

Freunden und Befannten, um Zeuge des militärischen Schauspiels zu sein.

Muf der Alle es eite hatten die Bertreter der Militärsbehörden, der Paatfeit und ihrer Gliederungen, der staatlichen und städischen, die Offiziere der alten Armee, Abordmungen der Militärperbände u. a. m. Aufstellung ge-

nommen.

Bünftlich um 11 Uhr, zur seitgeseiten Stunde, traf der Kommandierende General des XII. Atmeeferps, General der Kavallerie, Freiherr Kreß n. Kressenstein, auf dem Baradeplat ein. An der Einmündung der Straße "Am Warmen Damm" in die Wilhelmstraße nahm der



Fahrzeuge riiden an. (3 Photos: Tagblatt, K.)

Kommandierende General dann den Borbeimarich ab. Bei ihm hatten Kreisseiter A sin er, Regierungsprüftbent v. Bie fier, Oberdürgermeister Dr. Mir und Boligeipräselten v. Gabierungsprüftbent v. Bie fier, Derüftigermeister Dr. Mir und Boligeipräselbent v. Gabien, Misselfellung genommen.

Die Spielleute loden, die Aggimentsmußt seigt mit einem ichneidigen Marich ein. Tabellos schweren Spielleute und Ausfigung ein, und dann marischeren in strammem Schrift in Auftolomne die Kompagnien des Inspienterie Kegiments vorüber. Es solgen die Rasilwengewehlsempsguien. Dann mechielt die Musik ihren Khythmus: die Klänge eines Kavalleriemarische Ifingen auf und in langer Kolonne retiet die Attillertie mit ihren Hahzungen vordei. Nach turzer Baule solgen Gentlewagen mit Sentons.

Dann ist die Farade vorüber. Nach Aufbebung der Obligeillichen Klöpertung lieben die Massen wie ein Sienenschwarm durcheinander. Eiftig wird über den Borbeitmarschen, Sie sonnens genau wie wir früher. Igder im Allert, der im Artenang an seine Dienkzeit seine Ordenssunzeichungen auf dem schlichten Arbeitsstittel angelegt dat. Pimple und ditterjungen sind den der angelegt dat. Pimple und ditterjungen sind den den verden. Sonnenschein werden, und dann ebenfalls am 20. April, wie heute, in hellem Connenschein sir unseren Alleren Gennenschein sir unseren Alleren Gennenschein sir unseren Alleren Gennenschein sir unseren Alleren merben.

#### Gerechte Strafe für einen gewalttätigen Meniden.

Rierners Revillon verworfen.

Des Schwurzericht Miescholen verworfen.

Des Schwurzericht Miescholen verweiellt am 27 Revenker v. 3. den Ungeflaaten Joseph R I er n er aus Wiescholen G is er is in weden Zotislagsverliude, Kötigunen und Serachens gegen des Schükunffeingesch zu fieden Ichren awei Monaten Justifiaus und fint Jahren Schrenrechtserliuf, Auserden murde gegen den gefährlichen Gewoändeitsverserich bei dem Ungeflagten Miederungsgründe verlagt; seine Tat arenge dart an Mordvorfud. Es sie demit zu rechnen, das der Mingellagten Miederungsgründe verlagt; seinerde der Gemülle daher haftig elektrag werden, das der Mingellagte nach Berdünung der Etage Rache nehmen nerde. Es mille daher haftig elektrag werden, das der menichlichen Gesellschaft ierngelalten werde. Das ein ille daher haftig elektrig werden, das der menichlichen Gesellschaft ierngelalten werde. Das ein ille führ durch Anachmung der Scherungsverundfrung möglich. Das gegen Klerner ergangene Urfeil dat nunmehr Rechtsfraft erfanst! da das Reichsgerich die von dem Anachlagten eingelegte Reolion als unbegründet perworfen dat.

#### Ihr Kind wird nicht wund - nur tleißig Streudose RM - 72 Beutel z. Nachfüllen RM - 49

Der Mord im Bald bei Röppern. 1900 RM. Belohnung für Auftlarung bes Berbrechens.

Frantfurt a. M., 19. April. Zu dem vermutlich von Wilderern verübten Word an dem Jagdauffeher Ernst Hoff in ann aus Köppern teilt die Kriminalpolizei des Frantfurter Vollzeiprassidiums mit, dag außer der behördlichen Belohnung nach 1000 RM. für denjenigen ausgeleist jund, der lachdenliche Angaden macht, die zur Ermittellung des Tälers führen. Mitteilungen verben freng vertraulich behandelt.

behandelt.
Trohdem nach Lage der besonderen Umftände die Bevöllerung den Kirdorf, Dillingen. Köppern usw. die Einmodner frant wechge die in die leiten Tage hinein sich als
Vilderer betätigt aben, sind bisder nur spärliche Amgeden
bei der Morddommissten in Friedrichsdorf und Bed hömburg
eingegungen. Es in nicht wertelben, doh froh der gegeigten
Empfrung über die graufige Wordrat die Benölferung so
geringes Berkfündnis für die Mitarbeit bei der Aufslärung
an den Tag legt.

#### Bindhofe dedt Schennendacher ab.

— Worms, 19. April. Bei dem undeständigen und ftür-milden Wetter der letten Tage ging über Rarh eine jurchtbare Windbole, verbunden mit einem prasselnden Regen, nieder und verursächte größen Schaden. Es wurden mehrere Scheunendöcher vollkändig und andere teilweise ab gededt. Die Dochziegeln liegen zum größten Tell in einem Umtreis von einigen hundert Retern gerftidelt umber.

### Wiesbaden Biebrich.

Weden. Aus Anlaß des Geburtstages des Jührers fand in unserem Stadtteil beute früh großes Weden durch des Pionierdataillon flatt. Der Abmarlch erfolgte 6.15. Uhr von der Koleene und derührte die Jaupstitragen der Stadt bis "Jur Julei". Sämtliche fäuler zeigten reichen Aggenichmud und allgemein bertcht tode Heitstimmung. Wittags von 12—1 Uhr fand ein Plastonzert der Pionierkapelle am Rheinuser flatt.

Gefunden. Gine Lebertalde mit einem Arbeitsangug murbe auf bem hiefigen Fundburo abgegeben.

#### Wiesbaden-Schierstein.

### Wiesbaden-Dotheim.

Uns ber Landwittschaft. Der Gaatenstand, auf den Helbern ist als gut zu bezeichnen. Das Ersten der Hrüß-artosfeln ist sast zu dezeichnen. Wobei man viel dazu iberging, wergedeinnte Gaarlaatosfeln, die verhältnismätzt

Alls Schalweibe wird par Zeit ein größeres Stille Land bes früheren Exergierplages draugt. Lange Zeit befam man in der Dahhelmer Keldgemattung teine Schalherbe mehr zu Gestäht, da das seitige Weldgesclande von den Siedlern der Kandiselbung Freudenberg ür ihre Zwede benuht wurde. Die Herde gählt 300 Schale.

# Aus Bau und Provinz

#### Aus dem Rheingau.

)( Eltoille, 19. April. Die Jahres-Hauptversammlung des "Haus und Grundbesitervereins für Eltoille und Umgebung" war gut belucht und wurde von Julius Jung Eltoille, dem auch die Wettersührung des Vereins lidertragen wurde, geleitet. Director Jiegler- Darmitadt bei handette in allgemeinen Aussildrungen den Schuf, den der Aussindlagialismus dem Grundbeitig dat zufommen lasjen. über die Kealsteuerreform, insbesondere über die Anderungen der Haussisseuer und die Stundungsmöglicheit diefer Steuer sprach Hans Etien ne-Wiesdaden als Leiter der Eltviller Beratungsstelle.

)( Ramenthal, 10. April. Für die Hitler-Freiplah-Spende wurden 6 Freiplähe und für die Kinder-Landwer-lösidung 10 Vilegestellen geworben. )( Kiebrich, 19. April. Am Sonntag wurde Frau Anna En ah 75 Jahre alt.

Enah 78 Sahre at.

) (Erbach, 19. April. Das von den vereinigten Kirchenhören Elivilie und McSchierhein unter dem gemeinfamen
Ehremeilter kall. Sommerr Schierhein in der erangelichen Kirche am Sonntagnachmittag wiederbolte Kirchenfanzet, bei dem Ernft Groell-Wisesdaden (Bioline) und
Wilhelm Wölfler Wisesdaden (Torgel) solltisch mitwirften, hinterließ bei der gahlreichen Befucherschaft einen
nachhaltigen Eindruck und dem Beransfaltern wurde—
wenn auch ohne lauten Beisall — doch herzlicher Dant zuteil.

#### Rhein, Nahe und Mosel.

em no in or no tes ter jer

#### Muf ber Reichsautobahn verunglüdt.

— Wannbeim, 18 April. Am Samslag ogen 20.45 Uhr fuhr auf der Reichgautobahn Heibelberg-Mannbeim ein non Heibelberg fommender Berjanentraftwagen auf einen wegen Keilenigadens haltenden Laftfraitwagen auf der Laftfraftwagen war vorschrifsenstigs mit Schluglich verleben. Das Sorderteit des Berjanenwagens geriet unter den Laftfraftwagen, wodei die Jajassen, der Manner, schwere Schöelerriekungen davongetragen üben. Sie wurden die Schulb trijf den Juliand im Krankendaus gedracht. Die Schulb trijf den Juliere des Berjonentraftwagens, weil er die mötige Borscht aucher acht ließ.

#### Motorrad und Muto rennen gufammen.

Motorcod und Auto rennen zusammen.

— Rieder-Ingeschiem, 19. April. An der Kreuzung Bahnhofftraße-Binger Struße ereignete lich am Conntag ein islgenschweres Bertebrsunglich, der dem ein junges Menichenleden vernichtet wurde, Giu mit zwei Berjamen besetzte Motorcad fam von ObereIngescheim und rannte in dem Augendlich, als es in die Hongtwerfebrsstraße in Rieders Nogelheim einsbiegen wollte, mit einem aus der Kichtung Bingen sommenden deladenen Läsktroftwagen mit Anhänger zusammen. Durch den heitigen Auprall wurden beiede Fahrer von dem Motorcad gegen den Triedwagen des Laftzuges gesickeudert. Hierhoff der Fahrer, der Stjährige Adolf Krauengerfa aus Mainz, derart verleit, daß er dalb daram seriehungen erlag. Sein Seisahrer wurde mit

Mittwoch, ben 21. April 1937.

Der Rundfunk.

Reichsjenber Frantfurt 251/1195.

diweren inneren und äußeren Berletjungen einem Kranken-haus zugeführt.

#### Gin gehnjähriger Junge als Lebensretter.

Saumholder, 19. April. Beim Spielen an einem Bach kürzte das finis Jahre alte Söhnden der Familie Jungbluth in das an dieser sielle fiese Kasser. Das etwas ältere Schwesterden riel saut um Hilfe. Daxauf eifte der jehn Jahre alte Wenner Müller herbei, iprang kurz entichlösen in das kaite Wasser end es gelang ihm, wenn auch mit größer Mühe, das mit dem Tode ringende Kind an Kand zu bringen. Ohne seine mutige Tat ware das Bübchenertrunten.

Sermesteit, 19. April. Auf dem Bahnhof Reinsfeld, ma holz von Lakwagen auf die Eisenbahn verladen wird, wolkte der Isjärige Kraftschrex Peter Weiland aus Trier einen Anhänger vom Motorwagen iosmaden. Dabei lief der Anhänger nach vorn. Weiland geriet zwilchen die beiden figweren fahrzuge, die ihm den Brut frond einer Derückten. Der Schwererleige wurde fosort mit einer Zefomotive nach Serwesseli gedracht, im Kranfendaus tonnte aber nur noch der Tod festgestellt werden.

#### Aus Hessen.

#### Der Storch fündigt Drillinge au.

Der Ctorch fündigt Driftinge an.

20ris, 19. April. Bische bestand die Jamisse des Jigarrenmachers und Artegsinvollden G. Ctumpf in Worls, aus fünf Köpfen: den Eltern und drei Sprößlingen. des Eltern und der Sprößlingen bie fin nun an einem Tage verdoppelt haben. Ein Auch und wer Madels, die zusammen 14 Pfund wogen, haben sich auf einmal eingeskelt und sind geland und nunter. Als fürzlich der "Gemeinde"Storch aus dem Süden inn froschreich Kied grüdlicherte, nahm et zuerst auf Stumpfs Haus Ausenthalt, und das wird allgemein als glüdliche Anfündigung der Orillinge betrachtet.

#### Seffen-Raffaus Biegengucht für München gerüftet.

General der Jegensch für München gerüftet, am Feigenschaft für München gerüftet, das in die gen die Auswahl der für die Reichsnötzstantschaft Selenschaft des Geheschauchus für des Geheschauchus für Auftrag des Gehiet der Andesbauernichtet Selenschaften au kellenben Tiere fatt. Die 30 ausgerrichenen, von denen 25 endgültig für München ausgewählt wurden, famen in der Hauftliche aus dem Dochgulftsgedieten Teatrefluturgs und Gertbellen Hespellung in den der annen Welf als ein vordibilities Jegenzuchtgediet gilt, hofft auch auf der Keichsnötzkandsausstellung 1937 wieder Erfolge erringen zu konnen.

— Mofeld, 19. April. In dem Kreisorte G to h. Feld a fontte man diefer Tage wieder einem alten Hochzeitsbrauch im Strahendid feben. Ein junges Wädoden aus Großzeitsbrauch im Strahendid feben. Ein junges Wädoden aus Großzeitsbrate einem jungen Namn aus einem Kachdardorig gebeirzeit und mußte nun in das Dorf des Bräutigams verzieden. Nit mehreren Wagen ging die Jahrt los. Auf dem ersten Wagen 20.15 Giunde der jungen Indion. 20.45 Slauer Dunft. 22.00 Jeit, Rachticken, Grenzecho.

22.15 Rachticken, Weiter und Sportbericht. 22.20 Kamerad, wo dis durf 22.30 Kammermußt. 23.00 Interdaltungsund Tanzmußt. 24.00 Rachtfonsert.

#### Kochbrunnen.

Mittwoch, 21. April: 11.00: Frühtongert. Rapelle R. Baftian.

#### Kurhaus.

Dienstag, 20. April: 14.30: SeleAlchaftsspaziergang nach der Falanerie — Schügenhaus. 16.00: Kaffeetongert. Kapelle Karl Baltian. (Dauer und Kurfarten gülfig.) 20.00: Ju Chren des Geburtstages des Führers. "Feis-Kongert. Leitung: Carl Schuricht. (Dauer- u. Kurfarten gülfig.)

#### Unfere Postbezieher

biften wir, die Erneuerung des Postbozugs bis spätestens zum 25. seden Monats für den solgenden Monat zu bewirken, um Nachforderungen seifens der Post zu vermeiden. Der Derlag.

stand, auf den Leitern eines Erntewagens desestigt, das six und sertig ausgedaute Schlafzimmer, wodet nicht nur die Betten schon ausgekellt waren, sondern auch die Bettbeden und Kilfen siehe Bezigde datten. Der weite Beggen trug des Voodnammer und alle übrigen Sachen der Ausstatiung. Auf einem der Bergen sonden der Ausstatiung. Auf einem der Bergen schaffen der Ausgebergen wirder der Wütter. Dem gangen Aufzug voran schriften die Berwandben. Rach dem alten Brauch wurde der Abgegenzug mit seines Westellung von der Dorfsprech mittels eines Werde die Etrage gespannten Seils ausgehalten, wobei es nun Sach des Frauftgem war, sie und seine Start mit einer Geldpende zu einem ordentlichen Trunk loszukaufen. Driptnell sit auch der Brauch, das diese Aufbalten durch ein Sperzieil unterwegs mindeltene dreimal erfolgen muß, wenn die Ebe gläcklich sein olls.

#### Dit faliden Gunimartituden unterwegs.

Mit salschen Fünsmarkstüden unterwegs.

— Gelnhaufen, 19. April. In dem Spesiartort Brüden ertifien die einem Kaufmann ein Mann, der fünf Jisarteten verlangte und mit einem Fünsmarktüd desahlte. Nan gad ihm Wechselgeld beraus, bemertie aber nach dem Förtgung des Mannes, daß dos Fünsmarkfild einer aufregenden Jagd gestellt werden. Im Rachdororte Areber flein da d wartete ein Komplize mit einem Krafitad auf ihn, der fich aber, als er sah, was geipielt wurde, aus dem Staube machte. Auch dieser Setrüger donnte schließlich seitgenommen werden. Die beiben Zeitgenommennen stammen aus Frankfunt a. M. und haben, wie sichgestellt werden konnte, das gleiche Manöver schon einmas ausgeführt.

— Werms, 19. April. Für das Rechnungsjahr 1937 fieht der ordentliche Sausdaltsvlan der Scadt Worms einen Febl betrag den 251.000 AM. vor bei einem Abschüben von 13.76000 AM. der Grundkeuer von Kauplähen und Geöduden wurden sür je 190 AM. Steuerwert auf 47.4 Pfg. jeftgelett, von älterem Reubausdeitig auf 37 Pfg. und von landwirtschaftlich, fortwirtschaftlich oder gattmertlich genutzem Grundbeit auf 36.6 Pfg. Die Sondergebäudelteuer beträgt für je eine Mart des flaastlichen Sondergebäudelteuer über 7000 AM. 47.9 Ag. 19. Die Gondergebäudelteuerische von Am. 47.9 Ag. 200 AM. 47.9 AM. 47

### Die heutige Musgabe umfaßt 14 Geiten und bas "Unterhaltungeblati".

Leitung: Rapellmeifter Ernft Schald. (Dauer- und Rur-farten gultig.) 21.00: Tang- und Unterhaltungomufil.

#### Deutsches Theater.

Dienstag, 20. April: 18.30—22.45: Jum Geburtstage des Albrets: Der Ring des Ribelungen. 1, Lag: "Die Baltine." (NSKG.) Ciammreihe B. (28. Borttellung.) Mittwoch, 21. April: 20.00—22.00: "Richellen." Karbinal-betzog von Frantreich. Schoufpiel in 5 Atten von Paul Joseph Cremers. (Außer Ctammreihe.)

#### Refidenz-Theater.

Dienstag, 29. April: 20.00—22.15: "Ein Anto geht in Gee." Luftfpiel in 3 Alten von helmut Käutner. Stamm-reihe I. (18. Borfiellung.) Mittmod, 21. April: 20.00-22.30: Califpiel: Die Nachrichter: "So leben wiel" Von Kurd E. henne.

DEUTSCHE VACUUM OEL AKTIENGESELLSCHAFT HAMBURG

### Reichslenber Frantfurt 251/1195. 6.00 Choral, Worgenspruch, Gymnastist. 6.30 Konzert. 7.00 Nachrichten. 8.00 Zeit Wassprüften. 8.05 Wetter. 8.10 Gymnastist. 8.30 Bertesongert. 10.00 Echulfunt. 11.15 Hausfrau, hör zul 11.30 Brogramm, Wirrschaft, Wetter. 11.40 Gaumachichten. 11.50 Landjunt. 12.00 Konzert. 13.00 Zeit, Nachrichten. 11.50 Landjunt. 12.00 Konzert. 14.00. Zeit, Nachrichten. 14.10 Selieber Kapellen und Golisten. 15.00 Bolf und Wirtschaft, Zeit, Wirrschaft. 15.15 I., Außenpolitist": II. Ein verzessener deutscher Artikaloriser. 16.00 Univerzielungsfonzert. 17.00 Kammermußt. 17.30 Sport zeitgemäß besauscht. 18.00 Univerzielungsfonzert. 18.00 Univerzielungsfonzert. 18.00 Univerzielungsfonzert. 18.00 Univerzielungsfonzert. 18.00 Enter Generaturt. 19.45 Zeitfunt. 19.55 Wetter, Gonderwetterdiens sür die Landwirtschaft, Wirtschaft, Fragramm. 20.00 Zeit, Nachrichten. Mittwoch, 21. April: 16.00: Rongert. (Dauers und Kurfarten gultig.) 16.30: Tangtee. 20.00; "Denifcher Opernabend." illiarden Km bewährt Diese gewältige Wegstrecke wurde seit dem letzten Sommer von etwa 250000 deutschen Kraftfahrern mit dem neuen Mobiloel zurückgelegt: die Feuertaufe ist bestanden! Das neue Mobiloel - in Deutschlands modernster Raffinerie nach dem welts berühmten Verfahren hergestellt-ist "reiner Schmierstoff" mit überragenden Eigenschaften: frei von allen rückstandsbilden» den Anteilen - verblüffend in Leistung und Schmierkraft sparsam im Verbrauch. - Wenn Sie sich die volle Leistung Ihres Motors erhalten und Ihrem Fahrzeug eine lange Lebensdauer sichern wollen, dann wählen Sie jetzt zum Oelwechsel: Reiner neue Samierstoff Die Welt kennt nichts Besseres!

# UROPA-MEISTERSCHAFT TANZ-TURNIER SAMSTAG, DEN 24. APRIL, 21 UHR

IM GROSSEN SAAL DES KURHAUSES

EINTRITTSPREISE: Parkett (Gesellschaftsanzung) 4.50 RM., Logenplatz (num.) 3.— RM., Rangplatz (nichtnum.) 1.50 RM.



Nur noch heute u. morgen!

Camilla Horn - Theodor Loos Agnes Straub - W. Hinz

Ein Erlebnis!

Heute Dienstag letzter Tag!

### Menschen ohne Vaterland

Willy Fritsch - Willy Birgel Maria v. Tasnady - Grete Weiser

Film-Palast

### "Juwel"

Reise-Schreibmaschine 138.-vierreihig, mit Koffer, nur 138.-Allein verkauf:

Schreibmaschinenhaus W. GRASE

am schnerpara. Spez. - Reparaturwerkstätte



Wiesbaden ur Michelsberg 1 - Ruf 20448



Freitag Ziehung.

Staatl. Lotterie-Einnahme

### Oelbermann

Bahnhofstraße 15

Morgen Millwoch

### Residenz-Theater

Heute: Der große Lustspiel-Erfolg

#### Ein Auto geht in See

Mittwoch, 21., Donnerstag, 22., Samstag, 24., Sonntag, 25. April, 20 Uhi

Gastspiel

So leben wir!

### 60º/a

Borms. Mannheim

Tel. 24017.

Modern gut und billig

asson alle Dame arbeiten bei

Hans Deges

APOLLO



Dex Sachende

Drille

mit Luci Englisch Sepp Rist - Josef Eichber Harald Paulsen u. v. m.

Bauernschläue Mädchentreue

Wildgetue Bayernruhe Wohlgeruch u Schwefelstank

guten Schwank

Wo 4 - 6.15 - 8.30

Mm Mittwoch, ben 21. April 1937, porm. 10% Uhr, verfteigere ich in

Rühle, Obergerichtsvollzieher, Bismardring 17.

Tigl. 8.15 thr Varieté Rul 25850

#### Lustigen Frühlings-Varieté

7 Spitzenleistungen 7

Rondella-Cocktail"

22 Bilder! 400 Kostime! 22 Personer! Morgen Mittwoch 4 Illur:

Kausfrauen - Nachmittag

Karten 20 u. 50 5 Gereck 50 3

### OLYMPIA

.Ungeküßt soll man

nicht schlafen gehen'

mit Ivan Petrovich, Heinz Rüh-mann, Theo Lingen, Hans Mosor Llane Hald u. s. Ein Spitzenfilm Wiener Fröh-lichkeit! - Lachsalven am lautenden Band!

### Alepver Faltboote 1937

die neuen Wodelle find bei ber Allein verfaufsstelle für Wiesbaden zu besichtigen.

Sport-Schaefer weber-

# & raue Haare

Berichiedenes

Tantitelle

Barmittel vor. handen. Ang. u. L. 617 an L.B.

Bei. Anger Bl. 617 an Owbuis





plücklich Staatliche Lotterie-Einnahme Wiesbaden, Gr. Burgstr. 14



